

JORDANIEN_GRUNDLAGENSEMINAR_05_2024



Tour Title:

Jordanien - Koloniale Grenzziehungen, aktuelle Herausforderungen

Tour Subtitle:

Ein Online-Grundlagenseminar

Tour Date:

16. Mai 2024

Das jordanische Königreich entstand nach dem ersten Weltkrieg durch koloniale Grenzziehungen, die auf geheimen Absprachen und nicht gehaltenen Versprechen gründeten. Das Resultat war ein wirtschaftlich kaum lebensfähiger Staat, der heute unter extremer Wasserarmut und finanzieller Abhängigkeit von externen politischen Kräften leidet. Die Gründungsgeschichte und ihre Auswirkungen auf die Gegenwart beleuchten wir in einem dreistündigen Seminar. Dabei blicken wir auf Jordanien in seiner regionalen Umwelt, auf innergesellschaftliche Konfliktlinien und aktuelle und zukünftige Herausforderungen.

Preis

Normalpreis

50 €

Normalpreis

Ermäßigt

30 €

Ermäßigt

Content Left Column:

Anhand von Karten und Verträgen setzen wir uns mit der Region im Kontext des Ersten Weltkriegs auseinander, in dem die britische Führung versuchte, durch territoriale Versprechungen arabische Kräfte im Kampf gegen das Osmanische Reich für sich zu gewinnen. Wir widmen uns in diesem Zusammenhang der Hussein-McMahon-Korrespondenz und dem Sykes-Picot-Abkommen, das die Grenzen der Region bis in die Gegenwart prägt.

Content Right Column:

Im weiteren Verlauf des Seminars stehen die Herausforderungen des neu geschaffenen haschemitischen Königreichs, welche die kolonialen Grenzziehungen mit sich brachten. Im Mittelpunkt: Wasserarmut und Ressourcenmangel, die Ankunft 100.000er Palästinenser*innen, das Verhältnis zu Israel, die Spannungen zwischen beduinischer und städtischer Bevölkerung sowie die Abhängigkeit von regionalen bzw. globalen Schwergewichten wie Saudi-Arabien bzw. den USA und andere Themen.

Array

Tour Übersicht

START:

18:00 Uhr

ENDE:

21:00 Uhr

DAUER: 3 Stunden

SPRACHE: Deutsch

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Teil I: Jordanien - Fragiles Produkt kolonialer Grenzziehungen

- Entstehungsgeschichte Jordaniens
- Kolonialismus und lokale staatliche Ambitionen
- Wer sind eigentlich die Haschemiten?
- Das Jahr 1948 und seine Auswirkungen – Jordanien annektiert das Westjordanland und Ostjerusalem
- 1967 - Verlust der palästinensischen Gebiete, ein zweiter Migrationsschub
- Frieden mit Israel 1993/94 - die Hintergründe

Teil II: Aktuelle gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Herausforderungen

- Die aktuellen Beziehungen Jordaniens zu seinen Nachbarstaaten
- Innergesellschaftliche Konfliktlinien
- Jordanien als Migrationland und Zufluchtsort
- (Mögliche) Strategien zur Bewältigung von Wasserarmut und Ressourcenmangel

Reisebegleitung



Christoph Dinkelaker

Christoph Dinkelaker ist studierter Islam-, Politik und Geschichtswissenschaftler. Er hat mehrere Jahre in Israel & Palästina, Syrien, Libanon und Jordanien gelebt und dort sowohl in der politischen Bildungsarbeit als auch im Journalismus gearbeitet. Seit 2010 konzipiert und leitet Christoph zudem politische Studienreisen in der Region.



Juliane Zimmermann

Nach einem Freiwilligendienst in Jerusalem, entschied sich Juliane für ein Studium der Nahostwissenschaften und Ethnologie in Köln und Amman, später ergänzt um einen Master in nachhaltigem Tourismusmanagement. Seit 2022 leitet sie für Alsharq Studien- und Wanderreisegruppen durch Jordanien und beschäftigt sich dabei immer wieder aufs neue mit der faszinierenden Geschichte und den aktuellen sozio-politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen des Königreiches.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich das Recht vor, das Seminar bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Bei Fragen senden Sie uns bitte eine Email oder rufen Sie uns an.







© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: https://alsharq-reise.de/de/tour/grundlagen_seminar_jordanien